



---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

## Pressemitteilung 353/2011

Erfurt, 16. Dezember 2011

### **Oktober 2011: Weniger Verkehrstote als im vergleichbaren Vorjahresmonat** In den ersten zehn Monaten 2011 aber schon mehr Verkehrstote als im Jahr 2010

Im **Oktober 2011** wurden durch die Thüringer Polizei 4 627 Unfälle aufgenommen. Das waren nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik 479 Unfälle bzw. 9,4 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Die Zahl der Unfälle, bei denen Personen getötet oder verletzt wurden ist mit 626 Unfällen fast gleich geblieben (Oktober 2010: 627 Unfälle). Die Zahl der Unfälle mit ausschließlich Sachschaden sank hingegen deutlich um 478 Unfälle bzw. 10,7 Prozent auf 4 001 Unfälle.

Bei den so genannten Bagatellunfällen wurde ebenfalls ein Rückgang um 10,7 Prozent auf 3 738 Unfälle registriert.

Verringert hat sich auch die Zahl der Unfälle, bei denen ein schwerer Sachschaden entstand, wobei mindestens ein Kraftfahrzeug abgeschleppt werden musste um 18 auf 225 Unfälle.

Die Zahl der sonstigen Sachschadensunfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel verringerte sich um 14 Unfälle auf 38 Unfälle.

Bei den 626 Verkehrsunfällen mit Personenschaden wurden im Herbstmonat Oktober 12 Personen getötet. Das war ein Drittel (6 Personen) weniger als im Oktober 2010. Unter den Getöteten waren 1 Mopedfahrer, 5 Pkw-Fahrer, 1 Fahrer eines sonstigen Kraftfahrzeuges, 3 Fahrradfahrer sowie 2 Fußgänger.

Weitere 814 Personen wurden bei Straßenverkehrsunfällen schwer oder leicht verletzt. Die Zahl der Verletzten erhöhte sich um 19 Personen.

Von **Januar bis Oktober 2011** ereigneten sich auf Thüringer Straßen 44 632 Straßenverkehrsunfälle. Das waren 2 351 Unfälle bzw. 5,0 Prozent weniger als in den ersten zehn Monaten des Jahres 2010.

Die Zahl der Verunglückten erhöhte sich jedoch um 151 auf 7 692 Personen.

Bei den meisten Unfällen (86,8 Prozent) kam es im Zeitraum Januar bis Oktober 2011 zu Sachschäden. Die Zahl der Sachschadensunfälle sank aber um 6,1 Prozent auf 38 721 Unfälle.

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

Die Zahl der Unfälle mit Personenschaden ist dagegen deutlich um 3,0 Prozent auf 5 911 Unfälle gestiegen.

Bei diesen Unfällen kamen 129 Verkehrsteilnehmer ums Leben, 27 Menschen mehr als von Januar bis Oktober 2010. Damit wurden im Straßenverkehr in den ersten zehn Monaten dieses Jahres bereits mehr Menschen getötet als im gesamten Vorjahr (120).

Unter den Getöteten waren 30 motorisierte Zweiradfahrer, 63 Pkw-Fahrer bzw. Mitfahrer, 6 Lkw-Fahrer, 2 Fahrer eines sonstigen Kraftfahrzeuges, 12 Fahrradfahrer sowie 16 Fußgänger.

Besonders gefährdet waren die motorisierten Zweiradfahrer. Hier hat sich die Zahl der Verkehrstoten im Straßenverkehr in den ersten zehn Monaten gegenüber dem vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres um mehr als das Doppelte erhöht. Aber auch Fußgänger und Fahrradfahrer sind gefährdete Verkehrsteilnehmer. Hier wurde eine Zunahme bei den getöteten Fahrradfahrern und Fußgängern um 70 bzw. 60 Prozent registriert.

Die Zahl der Verletzten stieg in den ersten zehn Monaten um 124 auf 7 563 Personen.

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Christine Gerth

Telefon: 0361 37-84221

E-Mail: [christine.gerth@statistik.thueringen.de](mailto:christine.gerth@statistik.thueringen.de)

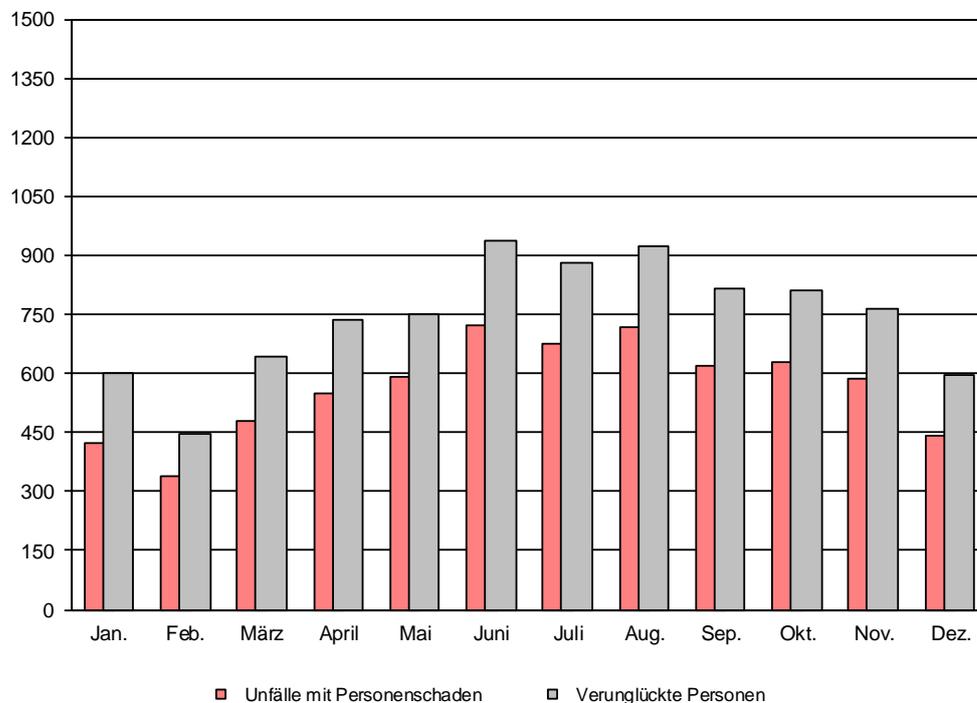
---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

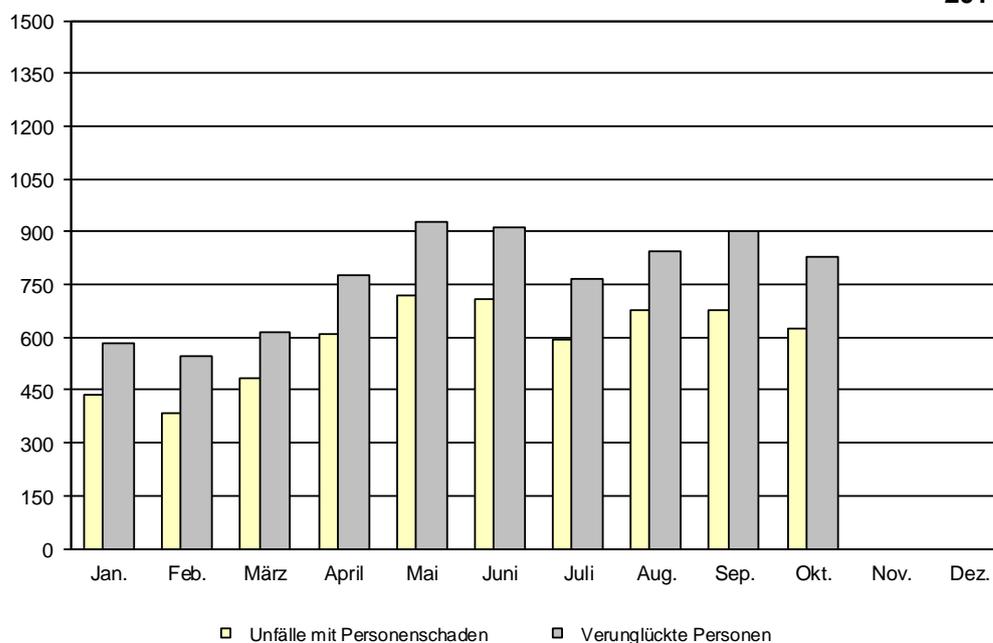
Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

## Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und dabei verunglückte Personen

**2010**



**2011**



Thüringer Landesamt für Statistik

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

## Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Unfallkategorie	Oktober		Zu- bzw. Abnahme (-) Oktober 2011 gegenüber		Januar - Oktober		Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres
	2011	2010	September 2011	Oktober 2010	2011	2010	
	Anzahl						
<b>Verunglückte Personen</b>	<b>4 627</b>	<b>5 106</b>	<b>- 131</b>	<b>- 479</b>	<b>44 632</b>	<b>46 983</b>	<b>- 5,0</b>
<b>Unfälle</b>	<b>4 627</b>	<b>5 106</b>	<b>- 131</b>	<b>- 479</b>	<b>44 632</b>	<b>46 983</b>	<b>- 5,0</b>
davon							
Unfälle mit Personenschaden	626	627	- 53	- 1	5 911	5 741	3,0
darunter unter Alkoholeinwirkung	39	38	- 6	1	367	370	- 0,8
davon							
Unfälle mit Getöteten	12	16	-	- 4	117	97	20,6
Unfälle mit Verletzten	614	611	- 53	3	5 794	5 644	2,7
davon							
Unfälle mit Schwerverletzten	164	178	- 19	- 14	1 513	1 427	6,0
Unfälle mit Leichtverletzten	450	433	- 34	17	4 281	4 217	1,5
Unfälle mit nur Sachschaden	4 001	4 479	- 78	- 478	38 721	41 242	- 6,1
davon							
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne) <sup>1)</sup>	225	243	25	- 18	1 949	2 325	- 16,2
darunter unter Alkoholeinwirkung	31	26	5	5	199	232	- 14,2
sonstige Sachschadensunfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel <sup>2)</sup>	38	52	- 8	- 14	416	428	- 2,8
übrige Sachschadensunfälle	3 738	4 184	- 95	- 446	36 356	38 489	- 5,5
<b>Verunglückte Personen</b>	<b>826</b>	<b>813</b>	<b>- 75</b>	<b>13</b>	<b>7 692</b>	<b>7 541</b>	<b>2,0</b>
darunter							
bei Unfällen unter Alkoholeinwirkung	49	49	- 6	-	447	467	- 4,3
davon							
getötete Personen	12	18	-	- 6	129	102	26,5
verletzte Personen	814	795	- 75	19	7 563	7 439	1,7
davon							
schwerverletzte Personen	190	210	- 25	- 20	1 740	1 705	2,1
leichtverletzte Personen	624	585	- 50	39	5 823	5 734	1,6

1) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit und gleichzeitig mindestens ein Kfz nicht mehr fahrbereit

2) Unfallbeteiligter stand unter dem Einfluss berauschender Mittel und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –